Objekt: Statuette des Iuppiter Dolichenus

Museum: Landesmuseum Württemberg
Schillerplatz 6
70173 Stuttgart
0711 89 535 111
digital@landesmuseumstuttgart.de

Sammlung: Archäologie, Antikensammlung
Inventarnummer: 1.56

Beschreibung

Iuppiter Dolichenus steht auf dem Rücken des Stieres. Er trägt er einen Muskelpanzer mit der um den Bauch gebundenen die Offiziersbinde sowie auf der linken Seite ein Schwert mit Adlerkopfgriff, beides unterstreicht die Angleichung des Gottes an den römischen Kaiser. An den Beinen befinden sich Beinschienen. Der Kopf wurde bald nach der Auffindung falsch ergänzt: Helm und glattrasierte Wangen sind für Iuppiter Dolichenus unüblich. Die typischen Attribute – Doppelaxt und Blitzbündel – haben sich nicht erhalten. Die Statuette wurde in den 50ern des 17. Jahrhunderts im Hafen von Marseille gefunden und gelangte einige Jahre später in den Besitz Herzog Eberhard III unter der Inventarnummer K.K. 107. Bereits 1671 wurde das Bildnis von Charles Patin mit dem Vermerk "Asseruatur hodie in eo nobilissimo cimeliarchio Stutgardiensi [...]" veröffentlicht.

Grunddaten

Material/Technik: Marmor

Maße: Höhe: 61 cm, Breite: 35 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 201-250 n. Chr.

wer

wo

Gefunden wann

wer

wo Marseille

Wurde wann abgebildet (Akteur)

wer Jupiter (Mythologie)

WO

Schlagworte

- Marmor
- Mythologie
- Porträt
- Römer
- Statuette
- Steindenkmal
- Tier

Literatur

- Benoit, FernandDie römischen Docks des Lacydon. Archeologisches Museum des Handels von Marseille in der Antike. , Abb. 5
- Henri Lavangne (2018): Nouvel Espérandieu: recueil général des sculptures sur pierre de la Gaule. Marseille et ses environs. Paris, S. 50f. Abb. 50, 51 Nr. 69
- Hörig; Schwertheim (1987): Corpus cultus Iovis Dolicheni., S. 367f.
- Nina Willburger (2017): Statuette des Iuppiter Dolichenus. Ulm, S. 288-290
- Nina Willburger, Martin Kemkes (2004): Der Soldat und die Götter. Römische Religion am Limes. , S. 64 Abb. 63 Nr. 63
- Patin, Charles (1671): Imperatorum romanorum numismata : ex aere mediae et minimae formae Argentiae. , S. 285f.
- Spon, Jacob (1679): Miscellanea eruditae antiquitatis. Frankfurt, S. 79f.
- Ésperandieu, Émile (1907): Recueil général des Bas-Reliefs de la Gaule Romaine. Paris, S.
 56 Nr. 56